

Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band: 59 (1986)

Artikel: Die Röti und ihr trigonometrisches Signal : geschichtlich, naturkundlich, topographisch, mathematisch : eine Synthese
Autor: Moser, Walter
Kapitel: 9: Die Grundlinien von Aarberg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-324951>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

9. DIE GRUNDLINIEN VON AARBERG

Im Herbst 1834 wurden die Beobachtung und Messung der *ersten* Aarberger Basis durchgeführt. Die erzielte Länge der Grundlinie, auf Meereshorizont reduziert, betrug 13053,74 m. Verglichen mit den Messungen von 1791 = 13053,86 m und 1797 = 13053,93, zeigt sie eine sehr gute Übereinstimmung.

Im Zusammenhang mit der Ausarbeitung der *Dufourkarte* ergab sich die Notwendigkeit einer neuen Triangulation der Schweiz. Diese Triangulation wurde in den Jahren 1854–1897 durchgeführt.

Infolge der Durchführung der *Juragewässer-Korrektur* im Gebiet des grossen Mooses war es in den Jahren 1880/81 nicht mehr möglich, die geeignete lange Basis im grossen Moos von 13 km neu zu messen, obgleich die beiden Endpunkte damals erhalten waren. Man wählte entsprechend der Netzgestaltung die Hauptbasis längs der Strasse Aarberg–Bargen von 2,4 km, eine Kontrollbasis in Weinfeldern und eine zweite Kontrollbasis bei Bellinzona.

Nächste Seite:
Situation der Basis von Aarberg, Massstab 1:25 000 ►

